

Carpentin

Art:	Apfel - Kulturapfel
Abstammung:	unbekannt x unbekannt
Ersterwähnung:	1798
Ursprungsland:	DEU
Ursprungsort:	vermutlich Rheinland
Verbreitung Region:	früher am Rhein häufig, heute nur noch vereinzelt
Bemerkungen:	wurde vor 100 Jahren als Mostapfel in Streuobstgebieten empfohlen



Foto: Julius Kühn-Institut

Charakterisierung

Frucht:	Größe: klein; Grundfarbe: gelb; Deckfarbe: braunrot, zimtfarbig berostet; druckempfindlich; Fruchtfleisch: fest, saftig, renettenartig gewürzt
Erntereife:	September
Genussreife:	Oktober - März
Verwendung:	Tafel-, Wirtschafts- und Mostapfel
Standort:	nicht zu trockene Böden, allgemein anbaufähig, bis in mittlere Höhenlagen
Besonderheiten:	begehrte Sorte für Apfelwein, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge, Holz frosthart, Blüten witterungsunempf., Früchte Windfest, etwas druckempfindlich



Foto: Julius Kühn-Institut

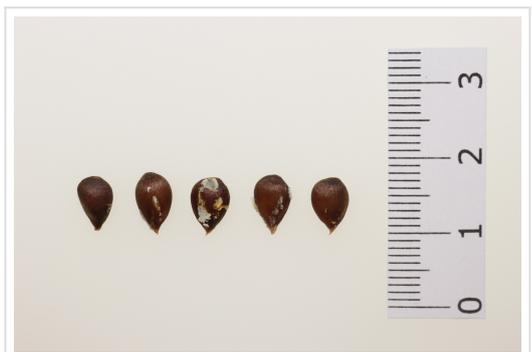


Foto: Julius Kühn-Institut

Evaluierung

Schorfbefall Blatt:	stark
Schorfbefall Frucht:	keine
Mehltau Blatt:	schwach

Synonyme:

Carpentin Renette
Karpentiner
Kleine Graue Renette
Kleine Weinrenette
Kleiner Rabau
Lederapfel

